

## **Fünf Länder Reise Zentralasien "Die fünf Stans"**

Ab Preis: 3770,- €

Reisetyp: Individualreise mit fixen Reisetterminen

### **Reisebeschreibung**

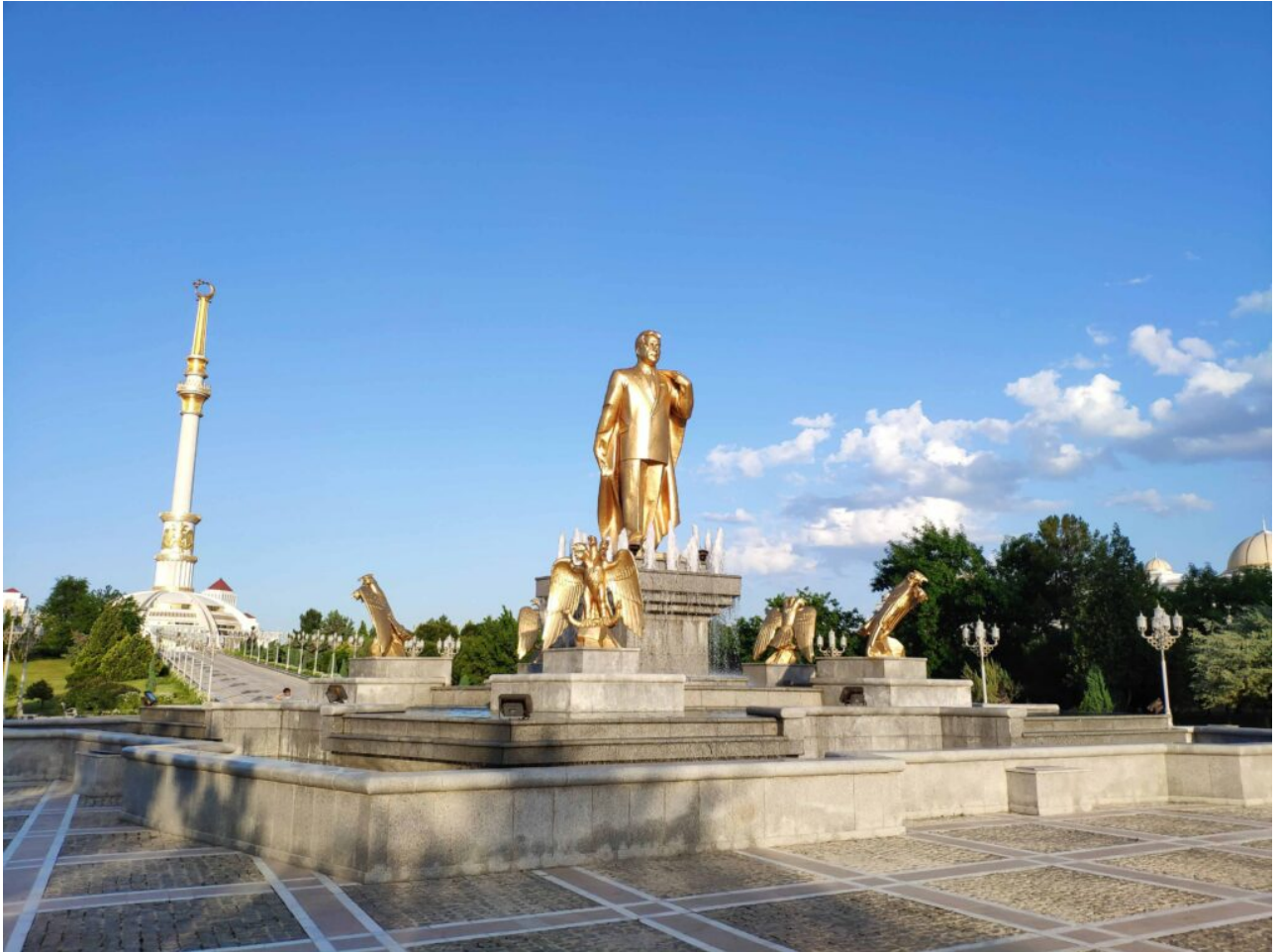
#### **Die Fünf Stans**

Es ist die beste Reiseroute, um Zentralasien mit seinen beeindruckenden historischen Denkmälern und Naturschönheiten zu besuchen, traditionelle Gerichte zu verkosten und die einzigartige lokale Kultur der Gastfreundlichkeit zu genießen. Entdecken Sie das Beste von Zentralasien auf einer Tour!

**Diese Reise wird jetzt als Individualreise durchgeführt ab 2 gemeinsam Reisenden Personen!**

#### **Reisehöhepunkte:**

- Unterirdischer See Kow Ata und Brennender Gaskrater Darwaza in Turkmenistan
- Antike Stadt Merw
- Buchara und Samarkand auf der Seidentraße in Usbekistan
- Sieben Seen in Tadschikistan
- Osch mit dem Suleimanberg
- Issyk-Kul See, der zweithöchste Gebirgssee der Welt
- Charyn Canyon in Kasachstan



• Aschgabat

### Reiseverlauf:

Tag 1: Almaty

Ankunft in Almaty, Transfer zum Flughafen und Check-in. Übernachtung in Almaty

Tag 2: **Almaty (Stadtrundfahrt )**

Frühstück im Hotel. Morgens Start der Stadtrundfahrt durch Almaty. Sie besuchen heute: den Grünen Basar, den Panfilov-Park, den Zenkov-Dom, das Denkmal für Ruhm und ewige Flamme. Nächster Stopp am Kok-Tobe-Hügel mit dem höchsten Fernsehturm der Welt. Kurze Fahrt von der Spitze des Hügel ins Zentrum der Stadt mit der berühmten Almaty-Seilbahn. Transfer zum Hotel. Übernachtung im Hotel.

Tag 3: Almaty-Bishkek

Heute fahren Sie nach Bishkek in Kirgistan. Die Grenzformalitäten werden leider einige Zeit in Anspruch nehmen. Nach Ihrer Ankunft in Bishkek werden Sie eine Stadtrundfahrt mit den wichtigsten Sehenswürdigkeiten unternehmen. Übernachtung in Bishkek.

#### Tag 4: Bishkek-Taschkent

Frühstück im Hotel. Fahrt zum archäologischen und historischen Komplex Burana. An der Stelle des Burana-Turms befand sich bis zum XIV.-XV. Jahrhundert die Siedlung Balasagyn. Zu diesem Zeitpunkt hatte es seine frühere Bedeutung bereits verloren. Sie können durch die Siedlung schlendern, wo es auch Grabsteine, Balbals, alte Mühlsteine und andere Gegenstände der Haushaltskultur gibt, den Turm besteigen und atemberaubende Fotos machen. Besonders schön ist es hier im Frühling, wenn vor der Mohnblüte alles zu brennen scheint. Es steht in unglaublichem Kontrast zum Weiß des schneebedeckten kirgisischen Bergrückens. Anschließend Fahrt zum Flughafen für den Flug nach Taschkent. Transfer zum Hotel. Übernachtung in Taschkent.

#### Tag 5: Tschkent



Taschkent

Tag 5: Stadtrundfahrt durch Taschkent  
Taschkent ist die Hauptstadt Usbekistans, die Stadt der Blumen und Brunnen. Heute ist sie eine moderne Stadt, die jedoch durch ein schweres Erdbeben im Jahr 1966 zerstört wurde. Nach dem Frühstück beginnen wir unseren Ausflug durch die Altstadt Sie können die antike Architektur des Ostens genießen: den Khast-Imam-Komplex, die Kukeldash-Medresse (muslimische Bildungseinrichtung) und den Chorsu-Basar. Später werden wir den modernen Teil der Stadt sehen: den Unabhängigkeitsplatz (ehemaliger Domplatz, später nach Lenin benannter Platz). In der Nähe des Platzes befindet sich die ehemalige Residenz des Gouverneurs von Turkestan, Konstantin Romanow - ein wunderschönes Denkmal russischer Architektur des 19. Jahrhunderts.

#### Tag 6: Taschkent - Chudschand (Tadschikistan)

Frühstück im Hotel. Transfer zur usbekisch-tadschikischen Grenze Oybek (100 km, 1 Stunde 30 Minuten). Zoll- und Passkontrolle auf beiden Seiten, Grenzübertritt. dort treffen Sie unseren tadschikischen lokalen Reiseführer und Fahrer. Anschließend Fahrt nach Khujand (70 km, 1 Std.)

Besichtigungen in Chudschand: Republikanisches historisch-ethnografisches Museum, Timur-Malik-Festung, Archäologisches Museum, Moschee und Medresse von Scheich Muslihiddin, Payshanba-Basar. Übernachtung in Chudschand.

Tag -7 Chudschand - Istaravshan - Sieben Seen - Penjkent

Frühstück im Hotel. Ausflug nach Mug Tepa in Ura-Tube, einer der ältesten Siedlungen Tadschikistans. Es heißt, die Stadt sei von Kir an der Nordostgrenze des Reiches gegründet worden. Dann besuchen Sie den architektonischen Komplex Khazrati Shoh, der aus dem Mausoleum Khazrati Shoh, dem Grab des Bruders von Kusam ibn Abbas, dem Mausoleum Khudayar Valami und der Moschee Namozgoh besteht. Es gab auch einen Stadtfriedhof und eine Medresse. Alle diese Gebäude stammen aus dem 19. Jahrhundert. Erkunden Sie den Basar - einen orientalischen Markt, auf dem Sie alles finden können. Die Sieben Seen liegen westlich der Fann-Berge. Jeder von ihnen hat seine eigene Farbe, die von beruhigendem Türkis bis hin zu hypnotisierendem Lila reicht. Am letzten See von Khoazorchashma genießen Sie ein Picknick. Fahrt nach Penjkent, Check-in im Hotel. Übernachtung in Penjkent.



Tag -8 Penjkent - Samarkand (Usbekistan)

Frühstück im Hotel. Ausflug zum Museum von Rudaki - Da Penjkent, dem Geburtsort von Abu Abdallah Rudaki, der von vielen als Vater der persischen Poesie angesehen wird. Das antike Penjkent - Ruinen der alten sogdischen Stadt, die im 5. Jahrhundert gegründet und im 8. Jahrhundert von Arabern verlassen wurde. In den ausgegrabenen Ruinen sind Hausfundamente, eine Zitadelle mit einigen zoroastrischen Feuertempeln und ein Stadtbasar zu sehen. Sarazm-Ruinen - Sarazm ist eine der ältesten Siedlungen in Zentralasien mit einer 5500 Jahre alten Zivilisation. Im Jahr 2010 wurde Sarazm von der

UNESCO in die Liste des Menschheitserbes aufgenommen. Nach dem Mittagessen Fahrt zum Grenzübergang Jartepa (30 km, 40 Min.). Zoll- und Passkontrolle auf beiden Seiten, Grenzübertritt. Erneut treffen Sie unseren usbekischen lokalen Reiseführer und Fahrer. Übernachtung in Samarkand.

#### Tag -9 Samarkand - Buchara

Frühstück im Hotel. Beginnen Sie Ihre Besichtigungstour in Samarkand: Gur-Emir-Mausoleum (15. Jh.), Registan-Ensemble (einschließlich Ulugbek (15. Jh.), Shir Dor (17. Jh.), Tillya-Kari-Medressen (17. Jh.), Bibi-Khanum-Moschee und einer der größten orientalischen Basare, Siab-Markt. Nach dem Mittagessen zweiter Teil der Exkursion in Samarkand mit Besichtigungen: Shah-i-Zinda-Komplex (14.-15. Jh.), Mirzo Ulugbeks Observatorium (15. Jh.) und Grab des Heiligen Daniel, Meros-Papierfabrik Konigil (berühmte Seidenpapierwerkstatt in Samarkand). Nehmen Sie einen Nachtzug nach Buchara (21:00/22:40). Transfer und Check-in im Hotel. Übernachtung in Buchara.

#### Tag -10 Buchara

Frühstück im Hotel. Entdecken Sie die heilige Stadt Buchara. Die Stadtrundfahrt erfolgt zu Fuß, da sich alle Denkmäler in einem dicht besiedelten Gebiet befinden. Zunächst fahren wir zum Ausgangspunkt in der Nähe des Stadtparks. Besichtigungstour in Buchara: Mausoleum von Ismail Samani (9.-10. Jh.) - Gruft der Buchara-Herrscherdynastie, Chashma-i-Ayub-Mausoleum (14. Jh., St.-Hiob-Brunnen), Bolo-Hauz-Komplex (18. Jh.), bestehend aus Moschee (wo Buchara-Emire beteten, Minarett und Khauz (Teich), königliche Festung Ark (6.-16. Jh.) mit ihren hohen Befestigungsmauern. Nach dem Mittagessen zweiter Teil der Besichtigungstour in Buchara: Poi-Kalyan-Ensemble bestehend aus Minarett Kalon (12. Jh.), Djuma-Moschee (15. Jh.) und funktionierender Madrassah von Miri-Arab (16. Jh.), Emir-Alim-Khan-Madrassah (14. Jh.) und Ulugbeks Madrassah (15c), Abdulaziz's (17c) Madrassahs. Mittelalterliche Handelskuppeln: Toqi Zargaron (Juweliere), Toqi Telpakfurushon (Kappenverkäufer) und Toqi Sarrafon (Geldwechsler), Lyab-i-Hauz-Platz (16.-17. Jh.), bestehend aus Kukeldash und Nadir Devonbegi Madrassahs (16., 17. Jh.), einschließlich Khanaqa (altes Hospiz für Pilger) und Khauz (Teich) von Nadir Divanbegi, alte Moschee Magok-i-Attari (16. Jh.). Übernachtung in Buchara.

#### Tag -11 Buchara - Mary/Merv (Turkmenistan)



Merw

Unser Vertreter wird Sie an der turkmenisch-usbekischen Grenze abholen. Transfer nach Merv (4 Stunden), um das antike Merv - „Königin der Welt“ - zu erkunden, das neben Bagdad, Kairo und Damaskus eine der wichtigsten Hauptstädte des Islam war. Die Besichtigung des antiken Merv umfasst die Große Kyz-Gala und die Kleine Kyz-Gala (VI-VII), den Askhab-Komplex (VIII-XIV), die Erk-Gala (VI v. Chr.), die Gyaur-Gala (IV v. Chr.) und den Hoja-Yusup-Hamadani-Komplex, Sultan Sanjar-Mausoleum, Muhamed Ibn Zeid-Mausoleum. Nach der Besichtigung fahren Sie nach Mary City (1 Stunde). Übernachtung in Mary.

#### Tag -12 Mary - Aschgabat

Heute Morgen Flug nach Aschgabat. Anschließend fahren Sie zur Festung Nissa - dem Heiligtum der parthischen Könige. Die UNESCO erklärte die Festung 2007 zum Weltkulturerbe. Nissa wurde als eine der ersten Hauptstädte der Parther beschrieben. Sie wurde von Arsaces I. (reg. ca. 250 v. Chr. - 211 v. Chr.) gegründet und war angeblich die königliche Nekropole der parthischen Könige, obwohl weder nachgewiesen wurde, dass die Festung in Nissa eine königliche Residenz noch ein Mausoleum war. Danach geht es zur Turkmenbasy-Ruhy-Moschee in Kipchak (der größten Moschee in Zentralasien). Am Nachmittag unternehmen Sie eine Stadtrundfahrt durch Aschgabat. Im Jahr 2013 wurde Aschgabat im Guinness-Buch der Rekorde zur „weißen Marmorstadt“ ernannt - hier können Sie die weltweit größte Anzahl an Bauwerken aus weißem Marmor sehen. Sie werden den Präsidentenpalast, den Ruhyyet-Palast, den Hochzeitspalast, das moderne „Yildyz“-Hotel, das Riesenrad, das Verfassungsdenkmal, den Bogen der Neutralität, das Denkmal und den Park der Unabhängigkeit, die Ertogrul-Gazi-Moschee u.v.m. Übernachtung in Aschgabat.

#### Tag -13 Aschgabat - Darwaza - Aschgabat

Frühstück im Hotel. Sie besuchen den örtlichen Basar „Gulistan“ und bekommen einen Einblick in das Leben hier. Fahrt zum brennenden Gaskrater Darwaza (5 Stunden), der von den Einheimischen als „Das Tor zur Hölle“ bezeichnet wird. Das Darwaza-Gebiet ist reich an Erdgas. Bei Bohrungen im Jahr 1971 stießen sowjetische Geologen auf eine mit Erdgas gefüllte Kaverne. Der Boden unter der Bohrinnsel stürzte ein und hinterließ ein großes Loch mit einem Durchmesser von 70 Metern. Um die Freisetzung giftiger Gase zu vermeiden, wurde entschieden, dass die beste Lösung darin besteht, sie abzubrennen. Geologen hatten gehofft, dass das Feuer innerhalb weniger Tage den gesamten Brennstoff verbrauchen

würde, aber das Gas brennt noch heute. Unterwegs durchqueren wir die Karakum-Wüste und machen Halt im kleinen Wüstendorf Erbent. Am Abend genießen Sie den spektakulären und faszinierenden Blick auf den Gaskrater. BBQ-Abendessen im Gas Krater. Danach fahren Sie zurück nach Aschgabat

Tag - 14 Aschgabat - Kowata - Aschgabat

Frühstück im Hotel. Anschließend fahren Sie zum unterirdischen See Kowata, der 107 km von Aschgabat entfernt liegt. Der turkmenische Name Kow-Ata bedeutet „Vater der Höhlen“. Dieser unterirdische Bereich wirkt wie ein prächtiges Auditorium: Die Gesamtlänge der Höhle beträgt 230 m, ihre Höhe erreicht 20 m und ihre Breite beträgt an einigen Stellen 57 m. Der Boden der Höhle ist mit Stalagmiten bedeckt und das warme und sprudelnde Wasser ist klar und smaragdfarben. Das Wasser hat eine konstante Temperatur von 33-37°C. (Sie sollten im See schwimmen).

Anschließend Fahrt zur Festung Gökdepe, die im Dezember 1880 von der russischen Reichsarmee angegriffen wurde. Die Belagerung von Gökdepe dauerte 23 Tage, danach wurde die Stadt im Sturm erobert. Besuchen Sie die Gökdepe-Moschee (Saparmyrat Hajy), die 1995 zum Gedenken an die Niederlage erbaut wurde und für ihr minttürkisblaues Dach und ihre weiße Marmorstruktur bekannt ist. Danach werden Sie noch das örtliche Museum besuchen.

Später Fahrt zur Pferdefarm, um einen Nationalstolz des turkmenischen Volkes zu sehen: Achalteke-Pferde, die schönsten Pferde der Welt. Vor 5000 Jahren begannen Turkmenen mit der Zucht von Akhalteke-Pferden. Die weltweit einzigartige Rasse wurde nie mit anderen Rassen vermischt. Berühmte Kaiser wie Alexander der Große und Darius I. wünschten sich, Achalteke-Pferde zu besitzen. Auf dem Hof gibt es über 35 wunderschöne Pferde. Dem Aberglauben zufolge wird jeder Kranke, der ein Achalteke-Pferd berührt, bald gesund. Transfer zum internationalen Flughafen Aschgabat.

### **Im Preis inklusive:**

- Unterbringung in 3\*-4\*-Hotels in Doppelzimmern mit Frühstück,
- Mahlzeiten - nur Frühstück in den Hotels und ein Abendessen im Darwaza-Gaskrater
- Dienstleistungen von englischsprachigen lokalen Reiseführern (separate Reiseführer in jedem Land)
- Eintrittsgelder für die im Programm genannten Museen und historischen Parks
- Inlandsflüge Bishkek-Taschkent, Mary-Aschgabat
- Transportdienstleistungen mit komfortablen, klimatisierten Fahrzeugen (Limousinen oder Kleinbusse - je nach Anzahl der Gäste in einer Gruppe)

- 1,5 l Mineralwasser für jeden Tag der Tour
- Visumeinladung nach Turkmenistan, einschließlich Einladungsschreiben, Registrierung und Reisepass (obligatorisch für alle Ausländer)

### **Reisepreise pro Person im Doppelzimmer:**

- bei 4 gemeinsam Reisenden 3.770,- p.P.
- bei 2 gemeinsam Reisenden 4.625,- p.P.

### **Nicht inklusive sind:**

Internationale Flüge die wir gerne zum tagesaktuellen Tarif hinzubuchen, Visaeinladungen nach Usbekistan, Kirgisistan und Kasachstan - (falls erforderlich), Visagebühren für Kasachstan, Kirgisistan, Tadschikistan, Usbekistan, Turkmenistan (falls erforderlich), Mahlzeiten (außer den genannten), Reiseversicherungen, Getränke, persönliche Ausgaben und Trinkgelder, Foto- und Filmgebühren

### **Hinweis:**

Aktuelle Preise haben wir für Sie unter [diesem Link](#) zusammengestellt.

